
Inhalt

I. Die Kommune als Arena der Minderheitenpolitik	7
1. Die Frage	7
2. Methode	9
3. Fallstudien	11
4. Quellen	14
5. Forschungsstand	16
5.1. Ordnungspolitik	19
5.2. Sozialpolitik	22
5.3. Anerkennungspolitik	30
II. Abschreckung und Vertreibung: die Nachkriegszeit	35
1. Die „Bekämpfung der Zigeunerplage“ als Handlungsrahmen	35
2. Das Scheitern überkommener Strategien	50
3. Unerwünschte Nebenwirkungen	55
III. Bewährung und Kontrolle: der Wandel kommunalpolitischer Ziele	65
1. Neue Problemdeutungen	65
2. Innere Widersprüche	84
2.1. Konflikte zwischen Verwaltung und Zielgruppen	84
2.2. Engagierte Bürger	86
2.3. Administrative Konflikte	86
2.4. Medien	90
3. Von Außenseitern zu Randgruppen	94
4. Das Scheitern des Bewährungskonzepts	105
IV. Eingliederung und Erziehung: Sinti als Zielgruppe der Sozialplanung	111
1. Pädagogik als Leitmotiv	111
2. Sozialplanung	115

3. Gesellschaftliche Orientierungsmuster	131
4. Sozialarbeit	135
5. Wohnungsbau	140
6. Die Verbreitung neuer Handlungsmuster	147
7. Modelle kommunaler Konfliktlösung	162
 V. Ghetto und Niemandsland:	
Integration in der Konkurrenzgesellschaft	167
1. Erfolge	167
2. Grenzen	170
3. Perspektiven	186
 VI. Handlungsmuster im lokalen Raum	190
1. Freiburg und Straubing als exemplarische Fälle	191
2. Die Rolle von Vorurteilen	194
3. Die soziale Lage der Minderheiten	196
4. Spielräume politischer Steuerung	198
 Dank	200
 Quellen und Literatur	201
 Abkürzungen	210